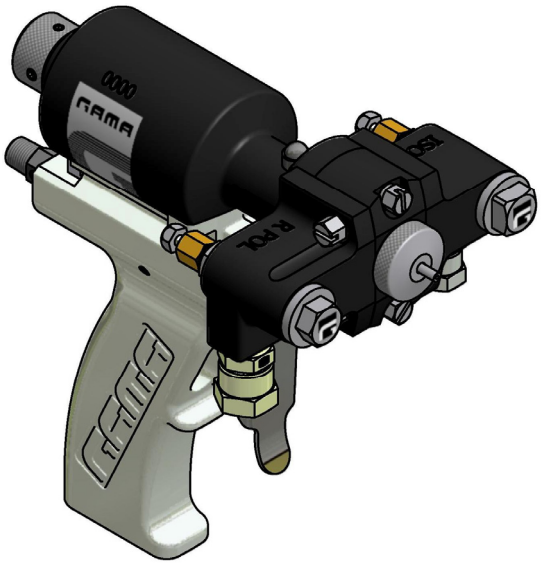
GAMA Deutschland GmbH

August-Thyssen-Straße 1
41564 Kaarst
Tel. + 49 / 21 31 / 1 76 88 92
Fax + 49 / 21 31 / 1 76 88 93
info@gama-deutschland.de

Bedienungsanleitung

Spritzpistole

Modell Master



1.4 Revision 23/02/2011
Ref. NR-00008-DE

Vor Installation und Inbetriebnahme der Pistole lesen Sie bitte aufmerksam die technische und Sicherheitsdokumentation in dieser Betriebsanleitung. Die darin enthaltene Information muss unbedingt beachtet werden, um die Bedienung und die Benutzungsbedingungen des Gerätes zu kennen und zu verstehen. Alle Informationen dienen dazu, die Sicherheit des Anwenders zu erhöhen und mögliche Störungen durch falsche Verwendung des Gerätes zu verhindern.

GARANTIE

GARRAF MAQUINARIA, S. A. (im Folgenden „GAMA”) gewährt diese begrenzte Garantie dem Ersteinkäufer (im folgenden „Kunde"”) für das Gerät und die mit dem Gerät übergebenen Originalzubehörteile (im Folgenden „Produkt") gegen Bau-, Material- oder Herstellungsfehler des Produktes aller Art zum Zeitpunkt des Erstkaufes durch den Anwender und für eine Dauer von 2 Jahren, gerechnet ab dem Kaufdatum.

Sollte das Produkt während der Garantiezeit und bei normalen Benutzungsbedingungen aufgrund von Bau-, Material- oder Produktionsfehlern aufhören, korrekt zu funktionieren, repariert oder ersetzt der im Land, wo das Produkt gekauft wurde, autorisierte Vertreiber oder GAMA das Produkt gemäß den Bestimmungen aus den folgenden

BEDINGUNGEN

a) Die Gültigkeit dieser Garantie setzt voraus, dass mit dem für die Reparatur oder Ersetzung eingereichten Produkt auch die Originalrechnung vorgelegt wird, die von dem von GAMA zum Verkauf des Produktes autorisierten Vertriebsunternehmen ausgestellt wurde. In der Rechnung muss das Verkaufsdatum und die Seriennummer angegeben sein. Sollten die genannten Daten nicht in der Rechnung erscheinen oder nachträglich geändert worden sein, behält sich GAMA das Recht vor, sich der Garantieleistung zu widersetzen.

b) Das reparierte oder ersetzte Produkt behält die uneingeschränkte Garantie während der verbleibenden Zeit bis zu ihrem Ablauf oder drei Monate ab dem Reparaturdatum, wenn die verbleibende Zeit kürzer ist.

c) Diese Garantie ist nicht anwendbar auf Defekte aufgrund der mangelhaften Installation des Produktes, den natürlichen Verschleiß der Komponenten, jegliche vom Normalgebrauch des Produktes abweichende Verwendung oder bei nicht strikter Befolgung der von GAMA bereitgestellten Gebrauchsanleitung, bei Unfall, bei Nachlässigkeit, bei nicht von GAMA autorisierten Einstellungen, Änderungen oder Abwandlungen des Produktes oder bei Verwendung von Zubehörteilen, Heizelementen, Pumpenanlagen bzw. Diffusoren, die nicht von GAMA genehmigt oder hergestellt wurden.

d) Die auf Komponenten und Zubehörteile anzuwendende Garantie, die zum Produkt gehören aber nicht von GAMA hergestellt wurden, ist auf die vom ursprünglichen Fabrikant gewährte Garantie beschränkt.

GAMA ERKENNT KEINE ANDEREN GARANTIEVERSPRECHUNGEN GLEICH OB MÜNDLICHE ODER SCHRIFTLICHE, ÜBER DIE BEGRENZTE, GEDRUCKTE GARANTIE HINAUS AN. ALLE EINGESCHLOSSENEN GARANTIEN, EINSCHLIESSLICH DER UNEINGESCHRÄNKTEN ANPASSUNG AN EINE KORREKTE VERWENDUNG UNTERLIEGEN DER DAUER DIESER SCHRIFTLICHEN GARANTIE. GAMA ÜBERNIMMT KEINE VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG FÜR MÖGLICHE SCHÄDEN ODER KOSTEN AUFGRUND VON LEISTUNGSSTÖRUNGEN DES PRODUKTES, SEINER FUNKTIONSWEISE ODER DES MATERIALAUSSTOSSES DURCH DAS PRODUKT, EINSCHLIESSLICH UND OHNE EINSCHRÄNKUNG DER KOSTEN AUFGRUND VON PERSONEN- ODER EIGENTUMSSCHÄDEN. IN DER GLEICHEN FORM HAFTET GAMA IN KEINEN FALL FÜR DEN VERLUST SPEKULATIVER GEWINNE ODER GESCHÄFTLICHE EINBUSSEN. DIE REPARATUR ODER ERSETZUNG DES SCHADHAFTEN PRODUKTES STELLT DIE VOLLSTÄNDIGE ERFÜLLUNG DER VERPFLICHTUNG VON GAMA GEGENÜBER DEM KUNDEN DAR. GAMA GARANTIERT IN KEINEM FALL, DASS DAS PRODUKT FÜR IRGENDEINEN ZWECK ODER EINE BESTIMMTE ANWENDUNG IDEAL ODER GEEIGNET IST.

Alle für Komponenten bereitgestellte Information, die nicht von GAMA hergestellt wurden, und auf Berichten basiert, die vom ursprünglichen Hersteller bezogen wurden, werden, auch wenn sie als zutreffend und verlässlich angesehen werden, ohne irgendeine ausdrückliche oder implizite Garantie oder Haftung bereitgestellt.

Die Überlassung, der Verkauf oder die Vermietung des Produktes durch GAMA bedeutet in keinem Fall eine ausdrückliche oder implizite Autorisierung, Zustimmung oder Konzession für die Verwendung irgendwelcher Patente oder intellektueller Eigentumsrechte oder fördert, betreibt oder unterstützt die Verletzung selbiger.

Die Garantiebeschränkungen stellen keine Einschränkung der gesetzlichen Rechte des Verbrauchers aus der anzuwendenden, staatlichen Rechtsprechung dar, noch berühren sie die aus dem Kaufvertrag zwischen den Käufer und Lieferanten resultierenden Rechte.

Alle in dieser Bedienungsanleitung wiedergegebene Information wurde im Vertrauen auf ihre Richtigkeit aufgenommen, obwohl dies keine ausdrückliche oder implizite Haftung oder Garantie beinhaltet. GAMA behält sich das Recht vor, zu jeden Zeitpunkt und ohne Vorankündigung die erforderlichen Verbesserungen und Änderungen an dieser Bedienungsanleitung vorzunehmen, um mögliche Schreibfehler zu korrigieren, die enthaltene Information zu erweitern oder Änderungen der Eigenschaften und Leistungen der Pistole einzufügen.

SICHERHEIT UND HANDHABUNG

Diese Kapitel enthält wichtige Information für die Sicherheit, Handhabung und Verwendung der Pistole **GAMA** Modell **MASTER**.

Vor Installation und Inbetriebnahme der Pistole lesen Sie bitte aufmerksam die technische und Sicherheitsdokumentation in dieser Betriebsanleitung. Die darin enthaltene Information muss unbedingt beachtet werden, um die Bedienung und die Benutzungsbedingungen der Pistole zu kennen und zu verstehen. Alle Informationen dienen dazu, die Sicherheit des Anwenders zu erhöhen und mögliche Störungen durch falsche Verwendung der Pistole zu verhindern.

ACHTUNG! ***enthält Informationen, um vor Situationen zu warnen, die bei Nichtbeachtung der Anweisungen zu schweren Verletzungen führen können.***

VORSICHT! ***enthält Informationen, wie Sie Schäden an der Pistole oder Situationen, die zu leichten Verletzungen führen könnten, verhindern können.***

HINWEIS ***ist eine relevante Information für das durchgeführte Verfahren.***

Das aufmerksame Studium dieser Anleitung vermittelt Ihnen eine bessere Kenntnis der Pistole und der Verfahren. Die Befolgung der hier wiedergegebenen Anweisungen und Empfehlungen reduzieren das Risiko möglicher Unfälle während der Installation, Verwendung oder Handhabung der Pistole und ermöglicht ein längeres, fehlerfreies Funktionieren, höhere Leistung des Gerätes und das schnelle und einfache Erkennen und Beheben von Problemen.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, Sie können sie später einsehen und jeder Zeit wichtige Informationen entnehmen. Sollte die Betriebsanleitung verloren gehen, fordern Sie beim örtlichen GAMA-Vertrieb ein neues Exemplar an oder setzen Sie sich direkt mit **Garraf Maquinaria, S.A.** in Verbindung.

ACHTUNG: ***Die Bauweise und Konfiguration der Pistole lässt weder eine Verwendung in potentiell explosiver Umgebung zu, noch ein Überschreiten der in den technischen Daten dieser Betriebsanleitung genannten Druck- und Temperaturgrenzwerte***.

Verwenden Sie immer mit dem Gerät kompatible Flüssigkeiten und Lösungsmittel. Bei Zweifeln konsultieren Sie den Kundendienst von **GAMA**.

Bei der Arbeit mit der Pistole muss unbedingt geeignete Kleidung und eine persönliche Schutzausrüstung getragen werden, einschließlich und nicht darauf beschränkt Handschuhe, Schutzbrillen, Sicherheitsschuhe und Gesichtsmaske. Verwenden Sie ein Atemgerät, immer wenn Sie mit der Pistole in einer geschlossenen oder nicht ausreichend belüfteten Umgebung arbeiten. Die Einführung und Befolgung der Sicherheitsmaßnahmen darf sich nicht auf die in dieser Betriebsanleitung genannten beschränken. Vor Inbetriebnahme der Pistole müssen Sie eine strenge Analyse der von dem zu versprühenden Material, der Anwendungsart und der Arbeitsumgebung ausgehenden Gefahr vornehmen.

Die Pistole ist Bestandteil des Spritzgerätes, weshalb neben den spezifischen Sicherheitsmaßnahmen für die Pistole auch alle für die Inbetriebnahme und Anwendung des Gerätes vorgesehenen Sicherheitsmaßnahmen ergriffen werden müssen.

Um Verletzungen durch den unkorrekten Umgang mit den bei dem Verfahren verwendeten Grundstoffen und Lösungsmitteln zu verhindern, lesen Sie aufmerksam das vom Lieferanten bereitgestellten Sicherheitsdatenblatt.

Behandeln Sie die entstandenen Abfallstoffe gemäß der geltenden Rechtsnorm.

Um Schäden durch den Aufschlag von Flüssigkeit unter Druck zu verhindern, öffnen Sie keine Verbindung oder führen Wartungsarbeiten an Komponenten durch, die unter Druck stehen, bis Sie sichergestellt haben, dass dieser Druck vollständig entwichen ist.

Verwenden Sie eine geeignete Schutzausrüstung, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten, es warten oder sich in seinem Arbeitsbereich befinden. Dies beinhaltet nicht darauf beschränkt die Verwendung von Schutzbrille, Handschuhe, Sicherheitsschuhe und Sicherheitskleidung und Atemgerät.

Das Gerät enthält Komponenten, die hohe Temperaturen erreichen und zu Verbrennungen führen können. Sie dürfen die heißen Teile des Gerätes weder manipulieren noch berühren, bevor sie vollständig abgekühlt sind.

Um schwere Schäden durch Quetschungen oder Amputationen zu verhindern, arbeiten Sie mit dem Gerät nicht ohne die korrekt installierten Schutzelemente für die beweglichen Teile. Stellen Sie sicher, dass alle Schutzausrüstungen korrekt eingebaut sind, wenn Sie Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Gerät beenden.

EIGENSCHAFTEN

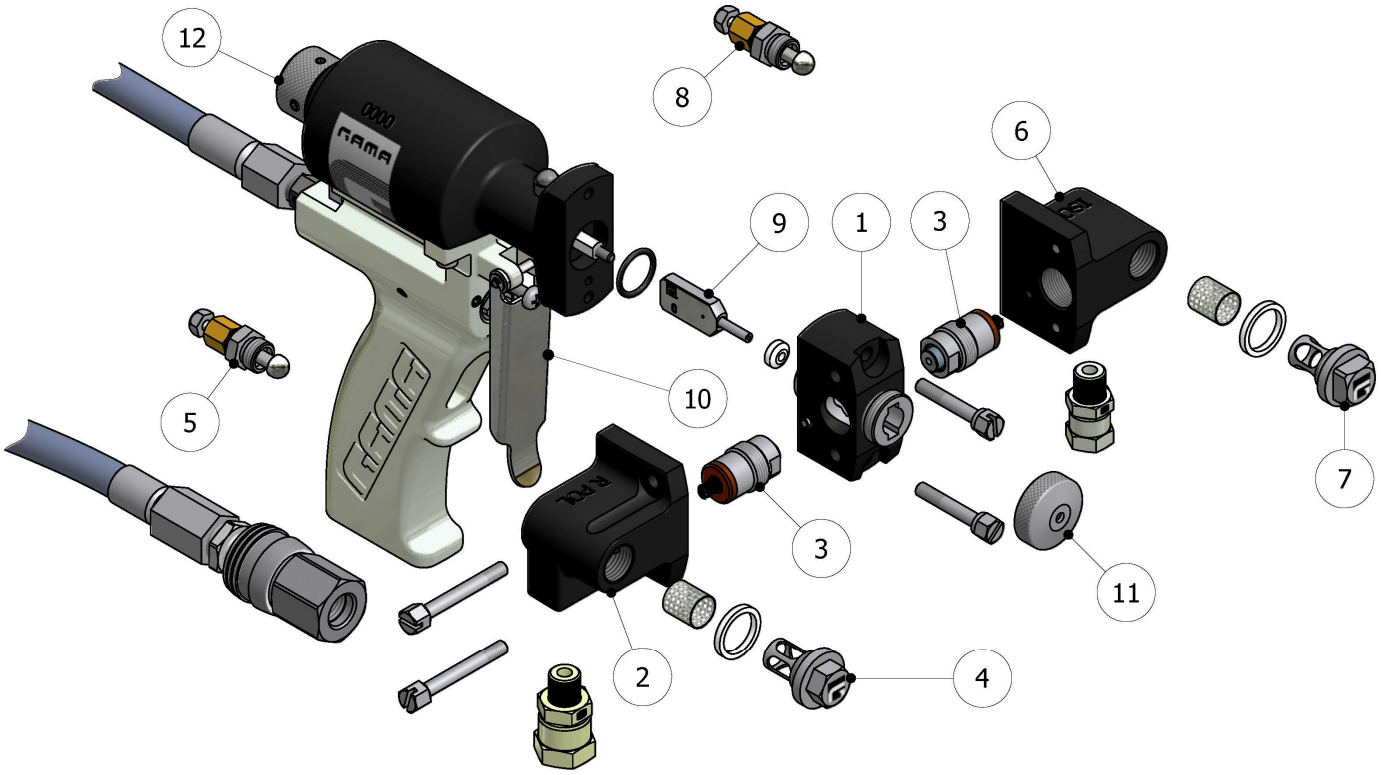
* Interne Mischung durch Hochdruck
* Automatische Reinigung durch Luftdruck
* Benötigt keine Lösungsmittel
* Mechanische Zerstäubung
* Äußere Schmierung der Mischkammer

Gewicht ca.: 1 kg
Abmessungen: H 19 cm / A 10 cm / L 19 cm

TECHNISCHE DATEN

Maximaler Arbeitsdruck:	210 Kgf/cm2 (20,6 MPa) / 3000 psi
Erforderlicher Luftdruck:	6-8 Kgf/cm2 (0,6-0,8 MPa) / 85-114 psi
Maximalproduktion Verhältnis 1:1:	18 kg/min / 40 lb/min
Mindestproduktion Verhältnis 1:1:	1,5 kg/min / 3,3 lb/min
Öffnungskraft @ 6 bar:	90 Kg / 200 lb
Schließkraft @ 6 bar:	93 Kg / 205 lb
Luftverbrauch ca. @ 6 bar (50 Zyklen/Min):	307 Liter/Minute

ALLGEMEINE BESCHREIBUNG



Für ein besseres Verständnis der Elemente, aus denen die Pistole Modell **MASTER** besteht, werden die wichtigsten Komponenten mit einer Beschreibung gezeigt. Für eine genauere Identifizierung sehen Sie das Komponentenhandbuch Ref. NR-00004

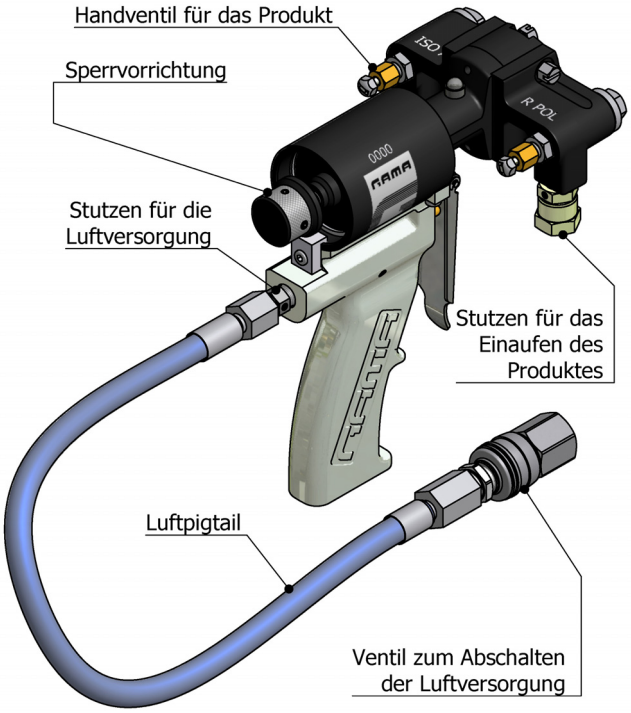
1. Bausatz Pistolenblock
2. Bausatz Polyol-Eingangsblock
3. Dichtungs-Kit Plastik/Metall
4. Polyol-Filterkörper
5. Handventil Polyol
6. Bausatz Isocyanat-Eingangsblock
7. Isocyanat-Filterkörper
8. Handventil Isocyanat
9. Mischkammer
10. Abzugshahn
11. Diffusor
12. Sperrvorrichtung

INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME

VORSICHT: ***Bei der Arbeit mit der Pistole oder während Wartungsarbeiten daran müssen Sie eine geeignete Schutzausrichtung gemäß den Empfehlungen oder Anleitungen der Produktlieferanten tragen***.

GAMA stellt für den Zusammenbau der Pistole einen Satz Werkzeuge und Zubehör zur Verfügung. Der Satz besteht aus folgenden Elementen:

Metallbürste, Rohrschlüssel, Bohraufsatz, Seegerringzange, Maulschlüssel, ein Satz Allenschlüssel, Verlängerungsrohr Pneumatikverbindung, Schmierrohr, Düsenstöpsel, Schmierstöpsel, Schmierpumpe, Luftanschluss-Pigtail, Schnellstecker, Reinigungsaufsätze, Bedien- und Komponentenhandbuch.



1. Schließen Sie die Handventile vollständig durch Drehen im Uhrzeigersinn. Die Handventile steuern die Eingangsdurchflussmenge der Produkte zur Kammer und befinden sich im Bausatz Isocyanat-Eingangsblock.
2. Drücken Sie die Sperrvorrichtung und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, um sie in Sperrposition oder Sperrmodus zu bringen.
3. Montieren Sie den Pigtail für die Luftversorgung und schließen sie ihn am Stutzen auf der Pistolenrückseite an.
4. Schließen Sie den Isocyanat-Schlauch (rote Endung) an den Stutzen am Isocyanat-Eingangsblock (Buchstabe A) an.
5. Schließen sie den Polyol-Schlauch (blaue Endung) am Stutzen am Polyol-Eingangsblock an. (Buchstabe R).

HINWEIS: ***Die Produkt-Schläuche sind blau und rot gekennzeichnet, wodurch der Anwender sie leicht erkennt. Rot entspricht dem Isocyanat-Schlauch, blau dem Polyol-Schlauch. Um Anschlussfehler zu vermeiden haben die Schlauchstutzen des Isocyanat- und des Polyol-Schlauches unterschiedliche Größen, wodurch ein Vertauschen der Anschlüsse unmöglich ist.***

6. Schließen Sie die Luftversorgung an die Pistole an.
7. Setzen Sie das Gerät unter Druck und überprüfen Sie, dass es keine Entweichungen gibt.
8. Betätigen Sie mehrmals den Abzugshahn, um sicherzustellen, dass die Bewegung der Mischkammer korrekt ist.
9. Überprüfen Sie, dass der Druck in der Maschine und die Temperatur der Heizungen und Schläuche korrekt ist (siehe Bedienungsanleitung der Maschine).
10. Öffnen Sie die Handventile der einzelnen Produkte vollständig durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

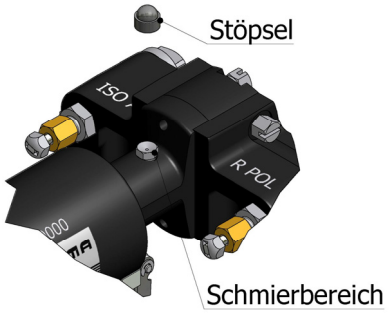
11. Drücken Sie die Sperrvorrichtung und drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn, um sie in Spritzposition oder Spritzmodus zu bringen.

12. Führen Sie eine Probespritzung in einem Gefäß durch

ACHTUNG: ***Vor Durchführung der Reparatur-, Wartungs- oder Reinigungsarbeiten drücken Sie die Sperrvorrichtung und drehen sie im Uhrzeigersinn, um sie in Sperrposition oder Sperrmodus zu bringen. Schließen Sie die Handventile für den Produkteingang vollständig und schalten Sie die Luftversorgung ab, um mögliche Unfälle zu verhindern.***

STOPP-METHODE

1. Führen Sie die Methode für den Gerätestopp gemäß dem in der Betriebsanleitung der Maschine beschriebenen Verfahren durch.
2. Schließen Sie die Handventile der einzelnen Produkte vollständig durch Drehen im Uhrzeigersinn.
3. Um den Druck in der Pistole zu entfernen, ziehen Sie den Abzugshahn und spritzen mit der Pistole, bis der Sprühschleier abnimmt.
4. Drücken Sie die Sperrvorrichtung und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn, um sie in Sperrposition oder Sperrmodus zu bringen.
5. Trennen Sie die Luftversorgung von der Pistole.
6. Entfernen Sie den Stöpsel und schmieren Sie die Mischkammer mit der Schmierpumpe, die sich in dem mit der Pistole gelieferten Kit befindet. Dies verhindert, dass die Luft für die Pistolenreinigung das Produkt ISOCYANAT trocknet und verhindert so, dass es kristallisiert und Kratzspuren in der Kammer und der Hülse verursacht.



HINWEIS: ***Das Schmieren der Pistole nach jedem Arbeitstag spart Wartungszeiten, weil es nicht notwendig sein wird, die Kammer täglich auszubauen, um sie zu reinigen.***

VORSICHT: ***Um eine mögliche Verunreinigung durch Produktreste in den Pistolenkomponenten zu verhindern, vertauschen Sie nicht die Isocyanat-Teile mit den Polyol-Teilen. Auf der Pistole sind die Isocyanat-Teile mit dem Buchstaben A gekennzeichnet.***

Wenn die Produktschläuche den Druck beibehalten, folgen Sie der Stoppmethode, die in der Bedienungsanleitung der Maschine angegeben ist.

Um den Druck in den Schläuchen bei abgebauter Pistole zu entfernen, legen Sie die Produkt-Eingangsblöcke in einen geeigneten Container, halten einen vernünftigen Abstand und öffnen vorsichtig und sehr langsam die Handventile. Das Produkt schießt seitlich aus den Blöcken.

WARTUNG

Für das Erreichen der Höchstleistung der Pistole **MASTER** müssen bestimmte Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt werden.

Um Verletzungen durch den unkorrekten Umgang mit den bei dem Verfahren verwendeten Grundstoffen und Lösungsmitteln zu verhindern, lesen Sie aufmerksam das vom Lieferanten bereitgestellten Sicherheitsdatenblatt.

Behandeln Sie die entstandenen Abfallstoffe gemäß der geltenden Rechtsnorm.

Um Schäden durch den Aufschlag von Flüssigkeit unter Druck zu verhindern, öffnen Sie keine Verbindung oder führen Wartungsarbeiten an Komponenten durch, die unter Druck stehen, bis Sie sichergestellt haben, dass dieser Druck vollständig entwichen ist.

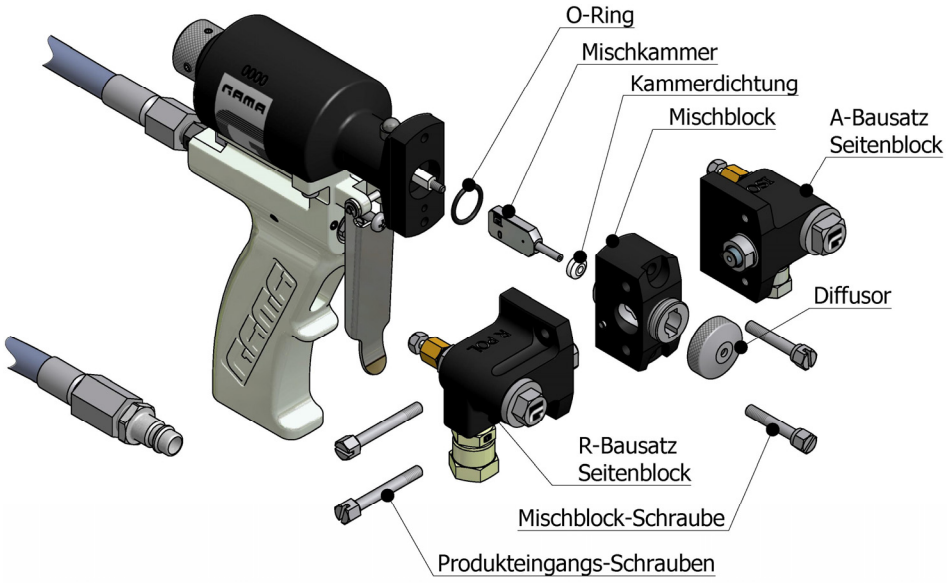
Verwenden Sie eine geeignete Schutzausrüstung, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten, es warten oder sich in seinem Arbeitsbereich befinden. Dies beinhaltet nicht darauf beschränkt die Verwendung von Schutzbrille, Handschuhe, Sicherheitsschuhe und Sicherheitskleidung und Atemgerät.

Das Gerät enthält Komponenten, die hohe Temperaturen erreichen und zu Verbrennungen führen können. Sie dürfen die heißen Teile des Gerätes weder manipulieren noch berühren, bevor sie vollständig abgekühlt sind.

Um schwere Schäden durch Quetschungen oder Amputationen zu verhindern, arbeiten Sie mit dem Gerät nicht ohne die korrekt installierten Schutzelemente für die beweglichen Teile. Stellen Sie sicher, dass alle Schutzausrüstungen korrekt eingebaut sind, wenn Sie Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Gerät beenden.

Bausatz Pistolenblock und Mischkammer

ACHTUNG: ***Vor Beginn von Wartungsarbeiten an der Pistole, stellen Sie sicher, dass das Gerät vollständig gestoppt ist, dass alle Taster und der Hauptschalter sich in der Stoppstellung befinden und dass das Gerät von der Hauptstromversorgungsquelle getrennt ist. Die Pistole ist eine Komponente, die unter Druck arbeitet. Öffnen Sie keine Verbindung und führen Sie keine Wartungsarbeiten an Komponenten unter Druck durch, bis der Druck vollständig entwichen ist.***



Schrauben Sie den Diffusor ab. Entnehmen Sie die Schrauben zur Befestigung des Eingangsblocks des Produktes am Pistolenblock und trennen Sie vorsichtig beide Blöcke der Pistole. Reinigen Sie die Kontaktfläche mit einem angefeuchteten Tuch und dem Pistolenreinigungslösemittel.

VORSICHT: ***Für die Reinigung Hilfsmittel aus Holz oder Plastik verwenden oder eine Blechbürste. Keine Metallobjekte verwenden, die die Kontaktfläche zerkratzen könnten.***

Entnehmen Sie die Schrauben, die den Bausatz Pistolenblock halten und trennen Sie ihn, indem Sie ihn durch die Kammer schieben. Um die Produktreste zu entfernen, reinigen Sie den Bausatz Pistolenblock mit einem angefeuchteten Tuch und dem Pistolenreinigungslösungsmittel und einer Blechbürste. Entfernen Sie den O-Ring.

Halten Sie mit einem Schlüssel das Ende der Pneumatikzylinderachse fest, während Sie die Mischkammer abschrauben. Reinigen Sie die Mischkammer und, wenn es Ihnen erforderlich erscheint, bearbeiten Sie mit einem Bohraufsatz die Produktdurchgangsbohrungen Versichern Sie sich, dass die Kammer keine Kratzer oder Marken aufweist.

Tauschen Sie die Kammer aus, wenn sie irgendeinen Schaden aufweist.

Schrauben Sie die Kammer in das Ende der Pneumatikzylinderachse.

Montieren Sie den Bausatz Pistolenblock, indem Sie ihn durch die Kammer schieben und mit Schrauben an der Pistole befestigen. Stellen Sie sicher, den O-Ring zwischen den Block und die Befestigungsplatte anzubringen. Tauschen Sie den O-Ring aus, wenn er beschädigt ist. Ziehen Sie abwechselnd fest, um mögliche Entweichungen zu verhindern.

Befestigen Sie die Produkteingangsblöcke mit den entsprechenden Schrauben am Pistolenblock. Ziehen Sie abwechselnd fest, um mögliche Entweichungen zu verhindern. Schrauben Sie den Diffusor an.

Setzen Sie die Pistole in Betrieb.

Bausatz Produkteingangsblock

***ACHTUNG:* Vor Beginn von Wartungsarbeiten an der Pistole, stellen Sie sicher, dass das Gerät vollständig gestoppt ist, dass alle Taster und der Hauptschalter sich in der Stoppstellung befinden und dass das Gerät von der Hauptstromversorgungsquelle getrennt ist. Die Pistole ist eine Komponente, die unter Druck arbeitet. Öffnen Sie keine Verbindung und führen Sie keine Wartungsarbeiten an Komponenten unter Druck durch, bis der Druck vollständig entwichen ist.**

Entfernen Sie die Schrauben, die den Produkteingangsblock auf der Polyolseite am Pistolenblock halten und trennen Sie ihn vorsichtig ab. Reinigen Sie die Kontaktfläche mit einem angefeuchteten Tuch und einem Pistolenreinigungslösemittel.

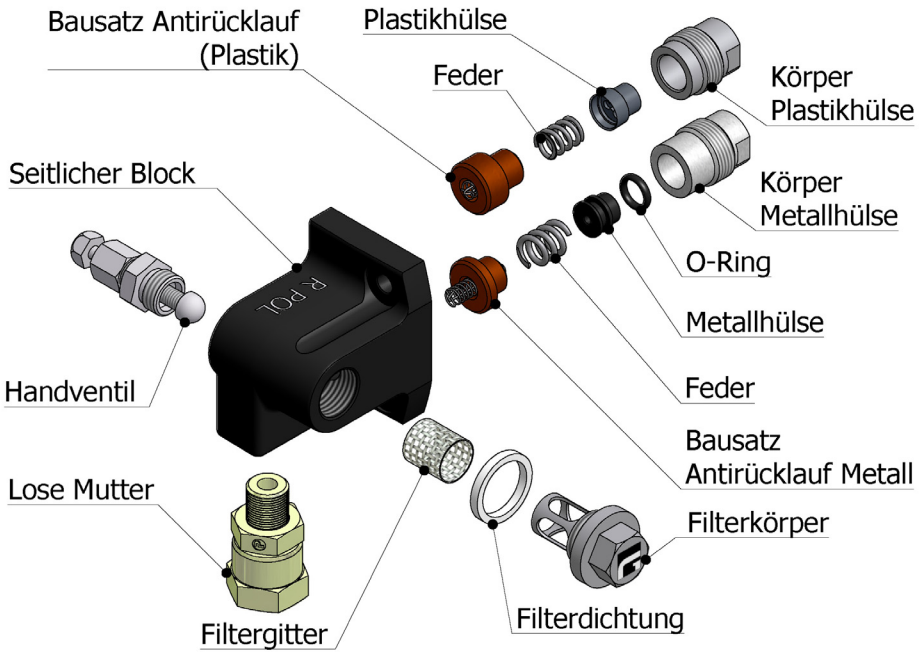
Schrauben Sie den Filterkörper ab und bauen Sie die Dichtung und den Filter aus. Reinigen Sie den Filter sorgfältig mit dem Pistolenreinigungslösungsmittel und überprüfen Sie, dass das Gitter vollständig frei von Produktresten ist. Falls erforderlich tauschen Sie den Filter aus.

Bauen Sie den Körper Hülse der Plastik/Metall-Dichtung vom Produkteingangsblock auf der Polyolseite ab und entnehmen Sie den ganzen Bausatz.

Bauen Sie den Antirücklauf-Bausatz aus Metall/Plastik aus und reinigen Sie ihn mit dem Pistolenreinigungslösungsmittel. Tauschen Sie ihn aus, wenn er beschädigt ist.

Bauen Sie die Hülse Plastik-/Metalldichtung und den O-Ring (bei der Version mit Metalldichtung) aus.

Um die Produktreste zu entfernen, reinigen Sie gründlich alle Komponenten mit einem angefeuchteten Tuch und dem Pistolenreinigungslösungsmittel und einer Blechbürste.



***VORSICHT:* Für die Reinigung Hilfsmittel aus Holz oder Plastik verwenden oder eine Blechbürste. Keine Metallobjekte verwenden, die die Kontaktfläche zerkratzen könnten.**

Bauen Sie den gesamten Bausatz wieder zusammen. Für die Version mit Plastikdichtung fügen Sie die Hülse Plastikdichtung in den Hülsenkörper ein, bauen die Feder ein und dann den Antirücklauf-Bausatz.

Bei der Version mit Metalldichtung müssen Sie die Feder und den Antirücklauf-Bausatz in den Hülsenkörper einbauen. Zur Erleichterung des Zusammenbaus verwenden Sie etwas Fett, um den O-Ring in die Hülse Metalldichtung einzufügen, achten Sie darauf, dass er nicht beschädigt ist und ersetzen ihn gegebenenfalls. Drücken Sie die Hülse Metalldichtung in den Hülsenkörper bis der O-Ring in der Nut sitzt.

Schrauben Sie von Hand den Bausatz Plastik/Metalldichtung in seine Aufnahme am Produkteingangsblock. Wenn Sie einen Maulschlüssel verwenden, drücken Sie den Bausatz nicht mehr als 1/4 Drehung.

VORSICHT: ***Drücken Sie den Hülsenkörper nicht zu fest. Bei mehr als einer 1/4-Drehung kann der Antirücklauf-Bausatz aus Plastik/Metall beschädigt und Produktentweichungen provoziert werden.***

Überprüfen Sie den Verschleiß der Plastik-/Metall-Dichtung, indem Sie kontrollieren, wie weit es über den Hülsenkörper steht. Eine beschädigte, zerkratzte oder verschlissene Dichtung kann zu Produktentweichungen führen. Tauschen Sie die Dichtung aus, wenn sie weniger als 1,65 mm übersteht.

Um zu überprüfen, ob der Bausatz Anti-Rücklauf Plastik/Metall infolge eines zu festen Anziehens beschädigt ist, stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen der Auflageseite des Produkteingangblocks und der Unterseite des Hülsenkörper nach dem Montieren 0,46 mm beträgt. Wenn der Abstand geringer ist, muss der Antirücklauf-Bausatz ausgetauscht werden.

Setzen Sie den Filter und die Dichtung in ihre Aufnahme. Schrauben Sie den Filterkörper ein.

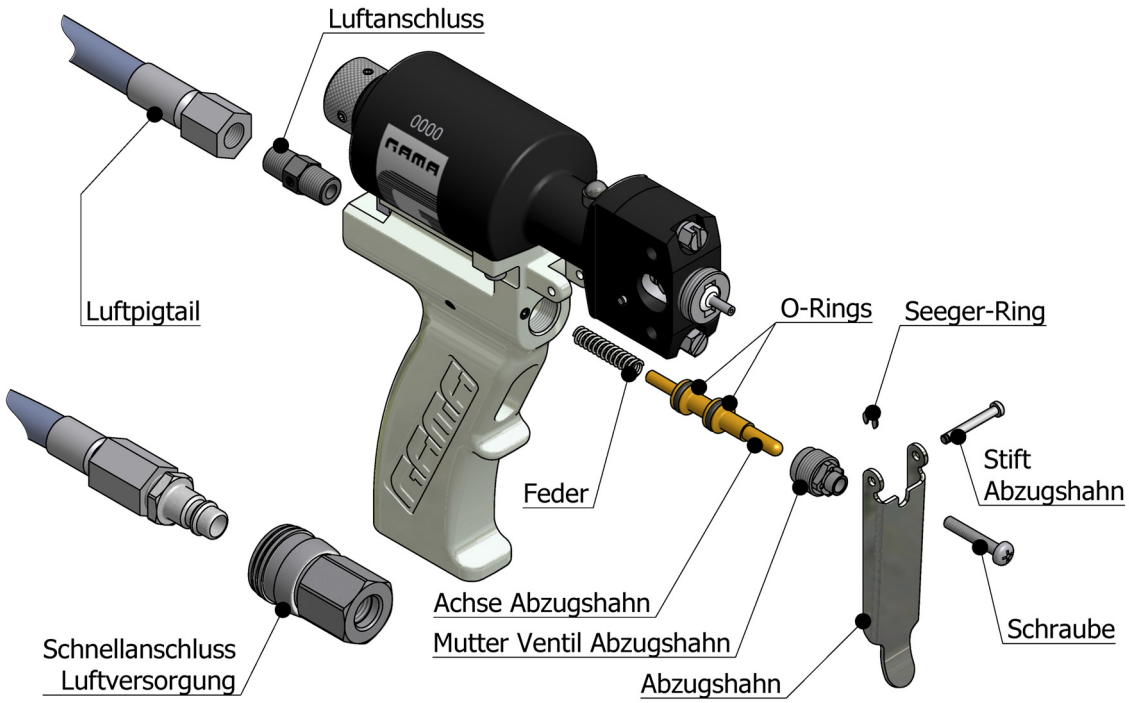
Befestigen Sie mit den entsprechenden Schrauben den Produkteingangsblock auf der Polyolseite am Pistolenblock. Ziehen Sie abwechselnd fest, um mögliche Entweichungen zu verhindern.

Führen Sie die gleichen Schritte mit dem Produkteingangsblock auf der Isocyanat-Seite durch.

Setzen Sie die Pistole in Betrieb.

Abzugshahn und Ventil

ACHTUNG: ***Vor Beginn von Wartungsarbeiten an der Pistole, stellen Sie sicher, dass das Gerät vollständig gestoppt ist, dass alle Taster und der Hauptschalter sich in der Stoppstellung befinden und dass das Gerät von der Hauptstromversorgungsquelle getrennt ist. Die Pistole ist eine Komponente, die unter Druck arbeitet. Öffnen Sie keine Verbindung und führen Sie keine Wartungsarbeiten an Komponenten unter Druck durch, bis der Druck vollständig entwichen ist.***



Bauen sie die Produkteingangsblöcke aus und trennen sie vorsichtig vom Pistolenblock. Reinigen Sie die Kontaktfläche mit einem angefeuchteten Tuch und einem Pistolenreinigungslösemittel.

Nehmen Sie den Luftpigtail ab.

Schrauben Sie die Anschlazgsschraube vom Abzugshahn ab.

Bauen Sie den Dichtring aus und entnehmen Sie den Stift, der den Abzugshahn hält.

Schrauben Sie die Mutter vom Abzugshahn-Ventil ab.

Bauen Sie die Abzugshahn-Achse aus und halten Sie vorsichtig das Ende der Abzugshahn-Achse mit einer Zange, um es aus der Aufnahme zu nehmen. In der Abzugshahn-Achse befindet sich eine Feder. Seien Sie vorsichtig, dass sie nicht verloren geht.

Überprüfen Sie die Runddichtungen der Abzugshahnachse. Tauschen Sie diese aus, wenn sie beschädigt sind. Verwenden Sie etwas Fett, um die Montage zu erleichtern.

Stellen Sie sicher, dass die Aufnahme der Abzugshahn-Achse frei von Schmutz ist und tragen Sie eine kleine Schicht Fett im Inneren auf.

Befestigen Sie den Luftschlauch auf der Rückseite der Pistole unter Verwendung einer Dichtungspaste für das Gewinde, um Luftentweichungen zu verhindern.

Führen Sie die Achse des Abzughahns in die Feder ein und legen Sie diese dann in den Griff. Achten Sie dabei darauf, die Runddichtungen nicht zu beschädigen. Sie werden einen kleinen Widerstand durch das Zusammenwirken der Dichtungen mit der Aufnahme spüren.

Schrauben Sie die Schraube des Abzugshahn-Ventils bis zum Anschlag fest.

Montieren sie den Abzugshahn mit dem Stift und halten Sie ihn mit dem Dichtring.

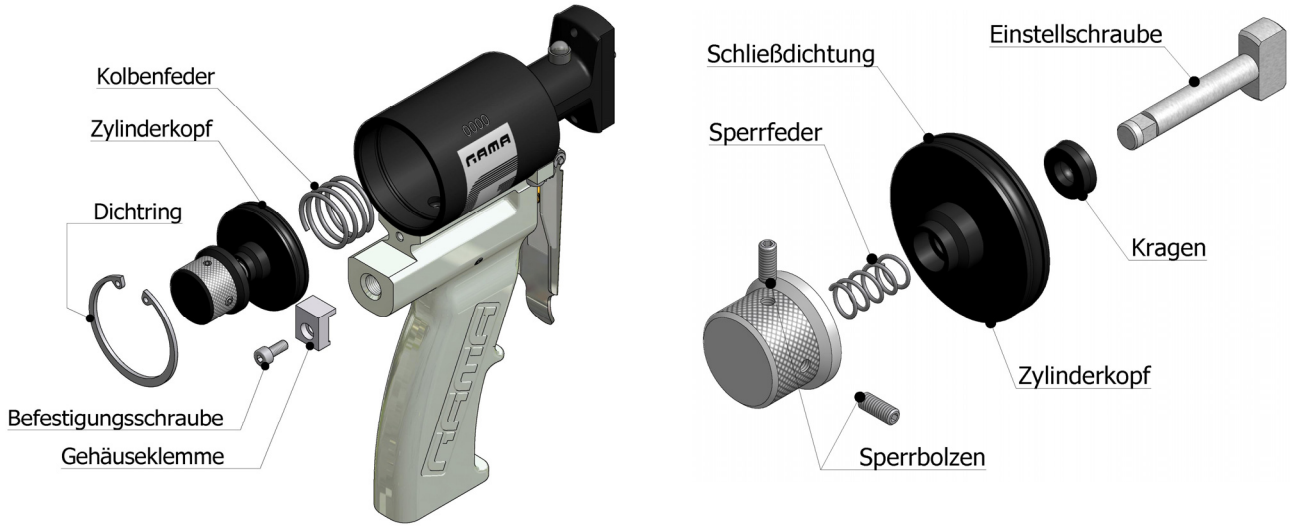
Schrauben Sie die Anschlagsschraube auf den Abzugshahn. Drehen Sie, bis sich der Abzugshahn nicht mehr bewegt. (aber ohne die Achse zu verstellen).

Befestigen Sie mit den antsprechenden Schrauben die Produkteingangsblöcke am Pistolenblock. Ziehen Sie abwechselnd fest, um mögliche Entweichungen zu verhindern.

Setzen Sie die Pistole in Betrieb.

Zylinderkopf und Sperrvorrichtung

***ACHTUNG:* Vor Beginn von Wartungsarbeiten an der Pistole, stellen Sie sicher, dass das Gerät vollständig gestoppt ist, dass alle Taster und der Hauptschalter sich in der Stoppposition befinden und dass das Gerät von der Hauptstromversorgungsquelle getrennt ist. Die Pistole ist eine Komponente, die unter Druck arbeitet. Öffnen Sie keine Verbindung und führen Sie keine Wartungsarbeiten an Komponenten unter Druck durch, bis der Druck vollständig entwichen ist.**



Bauen sie die Produkteingangsblöcke aus und trennen sie vorsichtig vom Pistolenblock.

Reinigen Sie die Kontaktfläche mit einem angefeuchteten Tuch und einem Pistolenreinigungslösemittel.

Lösen Sie die Schraube, die die Gehäuseklemme auf der Rückseite der Pistole hält.

Bauen Sie mit einer Zange für die Entnahme von Seeger-Ringen den Dichtring, der den Zylinderkopf positioniert, aus.

Ziehen Sie kräftig an der Sperrvorrichtung, um den gesamten Bausatz aus dem Zylindergehäuse zu holen. Entnehmen Sie auch die Kolbenfeder.

Überprüfen Sie den Zustand der Schließdichtung des Zylinderkopfes. Tauschen Sie sie aus, wenn Sie beschädigt ist.

Verwenden Sie etwas Fett, um die Montage zu erleichtern.

Lockern Sie die Einstellschrauben auf der Sperrvorrichtung. Entnehmen Sie von der Vorrichtung den Sperrbolzen und die Sperrfeder.

Bauen Sie den Zylinderkopf vom Sperrbolzen ab.

Entfernen Sie den Kragen des Zylinderkopfs und ersetzen Sie ihn, wenn er beschädigt ist. Verwenden Sie etwas Fett, um die Montage zu erleichtern.

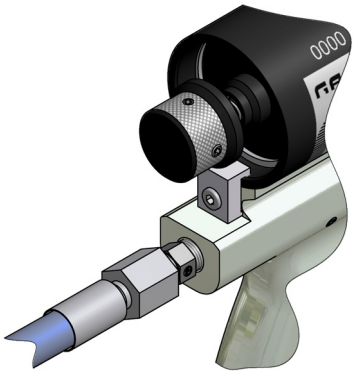
Achten Sie auf die korrekte Montage des Kragens: **Die Schließlippen müssen vorwärts liegen.**

Montieren Sie den Zylinderkopf am Sperrbolzen. Schieben Sie die Feder und die Sperrvorrichtung auf den Sperrbolzen. Drehen Sie die Einstellschrauben fest und vergewissern Sie sich, dass Sie perfekt mit denen am Ende des Sperrbolzens ausgerichtet sind. Vergewissern Sie sich, dass die Sperrvorrichtung gut befestigt ist.

Fügen Sie die Feder in die hintere Aufnahme des Kolbens ein. Setzen Sie den Bausatz Zylinderkopf in das Gehäuse ein und drücken Sie bis die Einfassnute über dem Dichtring steht.

Montieren Sie den Dichtring mit Zangen für die Entnahme von Seeger-Ringen.

ACHTUNG: ***Um den festen Sitz des Zylinderkopfes zu gewährleisten, stellen Sie sicher, dass der Dichtring perfekt in der Befestigungsnute sitzt. In Voraussicht möglicher Montagefehler , versuchen Sie, sich nicht dem Zylinderkopf zu nähern, wenn Sie nach Reinigungs-, Reparatur- oder Wartungsarbeiten Druck auf die Pistole anlegen.***



Setzen Sie die Gehäuseklemme an und befestigen sie mit der Schraube auf der Pistolenrückseite.

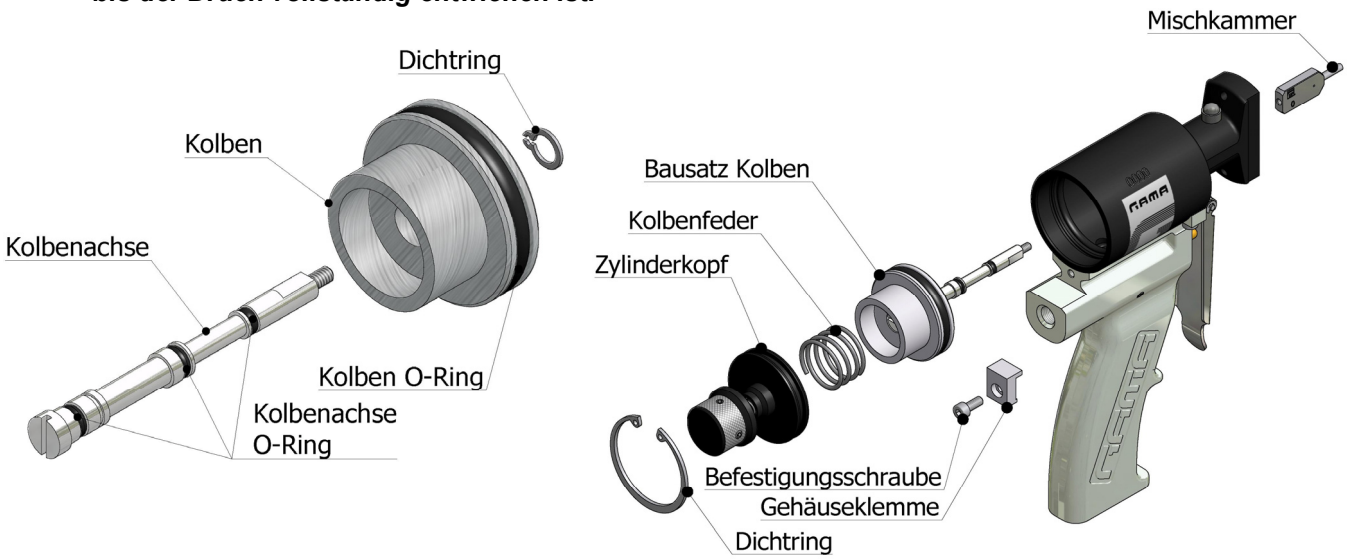
Befestigen Sie mit den entsprechenden Schrauben die Produkteingangsblöcke am Pistolenblock.

Ziehen Sie abwechselnd fest, um mögliche Entweichungen zu verhindern.

Setzen Sie die Pistole in Betrieb.

Pneumatikzylinder

***ACHTUNG:* Vor Beginn von Wartungsarbeiten an der Pistole, stellen Sie sicher, dass das Gerät vollständig gestoppt ist, dass alle Taster und der Hauptschalter sich in der Stoppstellung befinden und dass das Gerät von der Hauptstromversorgungsquelle getrennt ist. Die Pistole ist eine Komponente, die unter Druck arbeitet. Öffnen Sie keine Verbindung und führen Sie keine Wartungsarbeiten an Komponenten unter Druck durch, bis der Druck vollständig entwichen ist.**



Schrauben Sie den Diffusor ab. Entnehmen Sie die Schrauben zur Befestigung des Eingangsblocks des Produktes am Pistolenblock und trennen Sie vorsichtig beide Blöcke von der Pistole. Reinigen Sie die Kontaktfläche mit einem angefeuchteten Tuch und einem Pistolenreinigungslösemittel.

Entfernen Sie die Schrauben, die den Bausatz Pistolenblock befestigen und trennen Sie ihn von der Pistole, indem Sie ihn durch die Kammer schieben. Um die Produktreste zu entfernen, reinigen Sie den Bausatz Pistolenblock mit einem angefeuchteten Tuch und dem Pistolenreinigungslösungsmittel. Entfernen Sie den O-Ring.

Halten Sie mit einem Schlüssel das Ende der Pneumatikzylinderachse fest, während Sie die Mischkammer abschrauben. Reinigen Sie die Mischkammer und, wenn es Ihnen erforderlich erscheint, bearbeiten Sie mit einem Bohraufsatz die Durchgangsbohrungen

Lösen Sie die Schraube, die die Gehäuseklemme auf der Rückseite der Pistole hält.

Bauen Sie mit einer Zange für die Entnahme von Seeger-Ringen den Dichtring, der den Zylinderkopf positioniert, aus.

Ziehen Sie kräftig an der Sperrvorrichtung, um den gesamten Bausatz aus dem Zylindergehäuse zu holen. Entnehmen Sie auch die Feder und den Kolben aus dem Inneren des Zylinders.

Verwenden Sie Zangen für die Entnahme von Seeger-Ringen, um den Dichtring von der Achse abzubauen und den Kolben zu entnehmen.

Überprüfen Sie den Zustand der O-Ringe der Achse und des Kolbens. Tauschen Sie diese aus, wenn Sie beschädigt sind. Verwenden Sie etwas Fett, um die Montage zu erleichtern.

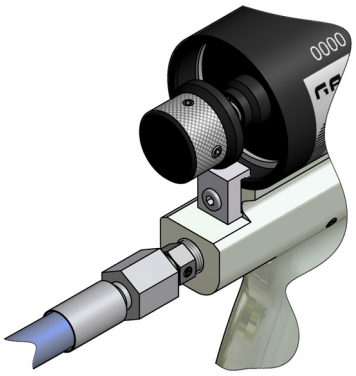
Montieren Sie den Kolben durch Verschieben auf der Achse und seien Sie dabei äußerst vorsichtig, dass die O-Ringe nicht beschädigt werden. Setzen Sie den Dichtring ein.

Setzen Sie den Kolben im Zylindergehäuse ein.

Fügen Sie die Feder in die hintere Aufnahme des Kolbens ein. Setzen Sie den Bausatz Zylinderkopf in das Gehäuse ein und drücken Sie bis die Einfassnute über dem Dichtring steht.

Montieren Sie den Dichtring mit Zangen für die Entnahme von Seeger-Ringen.

ACHTUNG: ***Um den festen Sitz des Zylinderkopfes zu gewährleisten, stellen Sie sicher, dass der Dichtring perfekt in der Befestigungsnute sitzt. In Voraussicht möglicher Montagefehler , versuchen Sie, sich nicht dem Zylinderkopf zu nähern, wenn Sie nach Reinigungs-, Reparatur- oder Wartungsarbeiten Druck auf die Pistole anlegen.***



Setzen Sie die Gehäuseklemme an und befestigen Sie diese mit der Schraube auf der Pistolenrückseite.

Schrauben Sie per Hand die Mischkammer fest. Halten Sie dabei mit einem Schlüssel das Ende der Pneumatikzylinderachse fest.

Montieren Sie den Bausatz Pistolenblock, indem Sie ihn durch die Kammer schieben und mit Schrauben an der Pistole befestigen. Stellen Sie sicher, dass Sie den O-Ring zwischen den Block und der Befestigungsplatte setzen und tauschen Sie ihn aus, wenn er beschädigt ist. Ziehen Sie abwechselnd fest, um mögliche Entweichungen zu verhindern.

Befestigen Sie die beiden Produkteingangsblöcke mit den entsprechenden Schrauben am Pistolenblock. Ziehen Sie abwechselnd fest, um mögliche Entweichungen zu verhindern. Schrauben Sie den Diffusor an.

Setzen Sie die Pistole in Betrieb.

INHALT

Garantie 2
Sicherheit und Handhabung 3
Eigenschaften 5
Technische Daten 5
Allgemeine Beschreibung 6
Installation und Inbetriebnahme 7
Stopp-Methode 9
Wartung 10
Bausatz Pistolenblock und Mischkammer 11
Bausatz Produkteingangsblock 13
Abzugshahn und Ventil 15
Zylinderkopf und Sperrvorrichtung 17
Pneumatikzylinder 19
Inhalt 21

GAMA Deutschland GmbH
August-Thyssen-Straße 1
41564 Kaarst
Tel. + 49 / 21 31 / 1 76 88 92
Fax + 49 / 21 31 / 1 76 88 93
info@gama-deutschland.de